

Jan Mücke MdB

## Lebenslauf



Jan Mücke wurde am 18. November 1973 als Sohn des Dipl.-Bauing. Hans-Dieter Mücke (\*1950) und der Pädagogin Bärbel Mücke (\*1954) in Dresden geboren. Seine Schwester Daniela kam 1980 zur Welt. Jan Mücke lebt in einer festen Beziehung mit seinem Freund zusammen in Dresden.

Sein politisches Interesse wurde in der Wendezeit im Herbst 1989 geweckt, 1991 wurde er Mitglied der Jungliberalen Aktion Sachsen (JuliA), die kurz zuvor als der FDP nahestehender Jugendverband gegründet wurde. Er übte bei den Jungen Liberalen verschiedene Funktionen aus, zuletzt die des Bundesschatzmeisters.

1993 trat Jan Mücke in die FDP ein. Er bekleidete verschiedene Parteiämter, unter anderem gehört er seit 1999 dem Bundesvorstand der FDP an. 2004 wurde er Gründungsgeschäftsführer der FDP-Fraktion im Sächsischen Landtag. 2005 wurde er in den Deutschen Bundestag gewählt. Seitdem war er bis Oktober 2009 Parlamentarischer Geschäftsführer der FDP-Bundestagsfraktion. Am 27.9.2009 wurde er zum zweiten Mal in den Deutschen Bundestag gewählt. In seinem Wahlkreis 161 (Dresden II - Bautzen II) erzielte er mit der Erststimme 12,0 % und mit der Zweitstimme 14,3 %. Am 29. Oktober 2009 wurde Jan Mücke zum Parlamentarischen Staatssekretär beim Bundesminister für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung ernannt.

Seine Leidenschaft gilt vor allem der Kommunalpolitik. Er wurde im Jahr 1996 Stadtrat in seiner Heimatstadt Dresden und 1999, 2004 und 2009 wiedergewählt. Er war fast zehn Jahre lang Vorsitzender der FDP-Fraktion im Dresdner Stadtrat und engagiert sich ehrenamtlich im "Bürgerbegehren Waldschlösschenbrücke e.V." sowie in der Vereinigung Liberaler Kommunalpolitiker VLK Sachsen.

Er besuchte die 43. Polytechnische Oberschule "Thomas Müntzer" in Dresden-Kaditz. 1990 wechselte er zum Luisenstift-Gymnasium in Radebeul und absolvierte die Abiturprüfung mit der Note 2,0. Im Anschluss leistete er zunächst den Grundwehrdienst beim Panzergrenadierbataillon 421 in Brandenburg/Havel ab, bevor er als Zeitsoldat erste berufliche Erfahrungen sammelte. Er absolvierte Ausbildungen als Funker, Kradmelder und Stabsdienstsoldat und war im Brigadestab der Heimatschutzbrigade "Freistaat Sachsen" in Dresden eingesetzt.

Von 1994 bis 1999 studierte Jan Mücke Rechtswissenschaften an der Technischen Universität Dresden. Studienbegleitend arbeitete er als Studentischer Mitarbeiter am Lehrstuhl für Öffentliches Recht von Prof. Dr. Hans-Heinrich Trute, Richter am Sächsischen Verfassungsgerichtshof. Er war ferner für die Bundesanstalt für vereinigungsbedingte Sonderaufgaben in den Bereichen Reprivatisierung und Vertragsmanagement tätig. Dort wurde sein Interesse für die wirtschaftliche Selbstständigkeit geweckt. 1996 bis 2009 war er als Unternehmer im Bereich der Immobilienverwaltung erfolgreich selbstständig. Er gehörte seit 1999 den Aufsichtsräten der DREWAG Stadtwerke GmbH und der Technischen Werke Dresden GmbH an. Mit der Ernennung zum Parlamentarischen Staatssekretär gab er diese Tätigkeiten - gemeinsam mit dem Mandat im Dresdner Stadtrat - auf.

In der Freizeit findet Jan Mücke Entspannung beim Motorrad- und Fahrradfahren. Er trainierte in der Schulzeit am Leistungszentrum Schwimmen im Sachsenbad, Dresden-Pieschen und schwimmt auch heute noch gern. Er ist Eisenbahnfan und engagierte sich schon als Schüler sechs Jahre lang bei der Dresdner Parkeisenbahn. Er reist gern, vor allem nach Nordamerika und Südafrika. Auf seinen Reisen bummelt er mit Vorliebe durch die großen Galerien dieser Welt; besonders interessieren ihn die Impressionisten und die Werke des Dresdner Malers Gerhard Richter. Seine literarische Leidenschaft gilt Biografien.